

# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis .....	XV
Tabellenverzeichnis .....	XVII
Abkürzungsverzeichnis .....	XIX
<b>A Einführung .....</b>	<b>1</b>
<b>B Unternehmen und Ressourcenpools: Ein Beitrag zur Theorie der Unternehmung .....</b>	<b>7</b>
<b>I Das Unternehmen in der Tradition der Theorie der Unternehmung .....</b>	<b>7</b>
1 Die Theorie der Unternehmung: Ausgangspunkte und Kernaussagen .....	7
2 Verwertbare Erkenntnisse und Grenzen der Theorie der Unternehmung .....	14
3 Andere Beiträge zur Unternehmenstheorie .....	26
<b>II Grundpfeiler einer organisatorischen Theorie der Unternehmung .....</b>	<b>31</b>
1 Methodologische Vorbemerkungen .....	31
1.1 Standortbestimmung und Anspruch der Arbeit .....	31
1.2 Eigenschaften und Fragestellung des Unternehmensmodells .....	36
2 Elemente des Unternehmensmodells .....	38
2.1 Bausteine .....	38
2.2 Annahmen .....	43
3 Das Modell der Ressourcenzusammenlegung: Ein individualistisch fundiertes organisatorisches Unternehmenskonzept .....	47
3.1 Grundstruktur und die Rolle der Verfügungsrechte .....	48
3.2 Ressourcensteuerung im Modell der Ressourcenzusammenlegung .....	51
4 Abgrenzung gegenüber dem marktlichen Austauschmodell .....	57
<b>III Ressourcenpools als Grundbausteine von Unternehmen .....</b>	<b>64</b>
1 Zur Abgrenzung von Unternehmen und Ressourcenpools .....	64
1.1 Vorbemerkungen .....	64
1.2 Status der Ressourceneigner: Eigentum oder Mitgliedschaft? .....	67
1.2.1 Eigentumsstatus .....	68
1.2.2 Mitgliedschaftsstatus im Pool .....	75

1.3	Status der Ressourcen .....	79
1.3.1	Zur Eignung der Unternehmensressourcen als Abgrenzungskriterium für den Ressourcenpool .....	79
1.3.2	Unternehmensressourcen als Bezugspunkt einer Unternehmenstheorie? .....	86
1.3.3	Ressourcenstatus: Wert und Spezifität von Ressourcen .....	92
2	Die Rolle der Humanressourcen .....	96
2.1	Einfache Humanressourcen: Eine Typologie .....	96
2.2	Zusammengesetzte Humanressourcen: Wesen und Bedeutung des Organisationskapitals .....	101
2.2.1	Der Begriff des Organisationskapitals in der Literatur .....	102
2.2.2	Das Organisationskapital als organisatorisches Wissen .....	106
3	Typen von Ressourcenpools .....	109
3.1	Zur Abgrenzung von Ressourcenpools: Reformulierung des Ausgangsproblems .....	109
3.2	Einleitende Bemerkungen zur Typenbildung .....	111
3.3	Der Kernpool: Das Shareholder-Modell .....	114
3.4	Der erweiterte Pool .....	117
3.4.1	Typ C: Das Modell der qualifizierten Poolmitglieder .....	120
3.4.2	Typen A und B: Das allgemeine Modell der Poolmitglieder .....	122
3.5	Deutung .....	125
IV	Zwischenfazit .....	129

## **C Unternehmerisches Regelwerk und Managementhandeln: Ein Beitrag zur Corporate Governance-Diskussion .....**

141

1	Verträge und Regeln: Eine theoretische Betrachtung zur Unternehmensverfassung ..	141
1	Gesellschaftsvertrag und Unternehmensverfassung .....	141
1.1	Zur Idee des Gesellschaftsvertrags .....	141
1.2	Die Unternehmensverfassung in der betriebswirtschaftlichen Literatur ....	145
2	Der Gesellschaftsvertrag als Verfassung des korporativen Akteurs .....	149
2.1	Korporativer Akteur, Ressourcenpool und Vertragsvereinbarungen .....	149
2.2	Gesellschaftsvertrag, Verfassung und korporativer Akteur .....	152
3	Zum Vertragsverständnis der Arbeit .....	158
3.1	Der Verfassungsvertrag als multilateraler Metavertrag .....	159
3.2	Zur vertraglichen Struktur von Unternehmen .....	163
4	Zum Regelwerk von Unternehmen: Eine vertragsübergreifende Perspektive ....	168
4.1	Vorbemerkungen zum Verständnis von Regeln und Institutionen .....	169
4.2	Verfassungsregeln und Organisationsregeln .....	176

5	Grundsätze und Zielvorgaben als mögliche Elemente der Unternehmensverfassung .....	184
6	Zwischenfazit .....	187
<b>II Korporatives Handeln, Entscheidungen und Überwachung in korporativen Akteuren .....</b>		
1	Merkmale korporativen Handelns .....	190
1.1	Entscheidungsproblem, Verteilungsproblem und Kollektivgutproblematik .....	190
1.2	Ressourcenspezialisierung und Delegation in korporativen Akteuren .....	193
2	Kollektive Entscheidungen: Voraussetzungen, Probleme und Kosten .....	200
2.1	Poolinterne Rechte und Pflichten der Akteure .....	200
2.2	Besonderheiten und Probleme kollektiven Entscheidens .....	203
2.3	Kollektive Entscheidungen und Entscheidungskosten .....	208
3	Das Grundproblem der Überwachung delegierter Entscheidungen .....	210
4	Entscheidungen, Entscheidungskompetenzen und delegierte Überwachung am Beispiel der deutschen Aktiengesellschaft .....	213
5	Zwischenfazit .....	221
<b>III Managementhandeln zwischen Routineverhalten, Normerfüllung und der Durchsetzung unternehmerischer Konzeptionen .....</b>		
1	Vorbemerkungen .....	229
2	Rationalität und Regelbefolgung .....	236
2.1	Zum Gebrauch des Rationalitätsbegriffs .....	237
2.1.1	Die traditionelle ökonomische Sichtweise .....	237
2.1.2	Die verhaltenswissenschaftliche Sichtweise .....	244
2.1.3	Überlegungen zu einer weiter gefassten Begriffsverwendung .....	249
2.2	Zur Rationalität der Befolgung von Regeln .....	251
2.2.1	Die verhaltenswissenschaftliche Sichtweise .....	251
2.2.2	Die traditionelle ökonomische Sichtweise .....	256
2.2.3	Weiterführende Überlegungen .....	259
2.3	Ein erweitertes Regelkonzept .....	262
3	Zur Rolle des Managers in einer Theorie der Unternehmung .....	268
3.1	Führungsaufgaben und Führungsentscheidungen .....	268
3.2	Managementhandeln im Lichte von Regelungebundenheit und Regelschaffung .....	271
3.2.1	Urteilsvermögen, Intuition und das Problem mangelnder Kontrahierbarkeit .....	271
3.2.2	Managementhandeln zwischen Unternehmertum und der Schaffung eines eigenen Regelrahmens .....	277
3.3	Zwischenfazit .....	285

4	Die Grundsätze ordnungsmäßiger Unternehmensleitung (GoU): Ein Regelsystem für das Vorstandshandeln? .....	287
4.1	Einleitende Überlegungen .....	288
4.1.1	Fragestellung der Grundsätze und Vorläufer in der Literatur .....	288
4.1.2	Das Problem der Kontrolle managerialen Handelns .....	294
4.2	Die Grundsätze im Einzelnen .....	300
4.2.1	Herleitung und Begründung der Grundsätze .....	300
4.2.2	Allgemeine und besondere Grundsätze .....	304
4.2.3	Einordnung in das erweiterte Regelkonzept .....	311
4.3	Handlungsgrundsätze für das Management: Ausgewählte Problemkreise .....	317
4.3.1	Stand des zugänglichen Wissens und Argumentationsrationalität .....	318
4.3.2	Zur Rationalität managerialen Handelns in komplexen, unstrukturierten Entscheidungssituationen .....	330
4.3.3	Zur juristischen Durchsetzbarkeit von Handlungsgrundsätzen für das Management .....	334
4.4	Grundsätze für die Unternehmensleitung: Ein Zwischenfazit .....	348
IV	Grundsätze für die Gestaltung der Corporate Governance: Einige abschließende Überlegungen .....	357
1	Grundsätze der Corporate Governance .....	357
2	Corporate Governance und Unternehmensverständnis .....	372
<b>D</b>	<b>Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick .....</b>	<b>381</b>
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>389</b>

# Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Vorgehensweise der methodologischen Vorbemerkungen .....	31
Abb. 2:	Standortbestimmung und Anspruch der Arbeit .....	35
Abb. 3:	Eigenschaften und Fragestellung des fiktionalen Unternehmensmodells .....	38
Abb. 4:	Entscheidungssituation .....	46
Abb. 5:	Annahmen des Unternehmensmodells .....	47
Abb. 6:	Schematische Darstellung der drei diskutierten Analyseschritte .....	56
Abb. 7:	Ressourcenpool und Unternehmen im marktlichen Umfeld .....	84
Abb. 8:	Typologie des Humankapitals .....	98
Abb. 9:	Systematik der Regeln .....	172
Abb. 10:	Das Verhältnis von Verfassungsregeln und Organisationsregeln .....	183
Abb. 11:	Grundsätze und Zielvorgaben .....	186
Abb. 12:	Verträge und Regeln in Unternehmen .....	188
Abb. 13:	Säulen einer Theorie der Unternehmung und korrespondierende Elemente für die Analyse der Corporate Governance .....	230
Abb. 14:	Normatives und positives Vorgehen in der Theorie der rationalen Entscheidung .....	241
Abb. 15:	Erweiterte Regelsystematik .....	264
Abb. 16:	Formen der Kontrolle managerialen Handelns und Bezug zu den Grundsätzen .....	298

# Tabellenverzeichnis

Tab. 1:	Merkmale von Unternehmen gemäß dreier 'Klassiker' der Theorie der Unternehmung .....	23
Tab. 2:	Bausteine des Unternehmensmodells im Überblick .....	43
Tab. 3:	Wichtige Merkmale von Ressourcenpools, Unternehmen und Märkten .....	63
Tab. 4:	Voraussetzungen für eine Poolmitgliedschaft .....	76
Tab. 5:	Überblick über die in Unternehmen zum Einsatz kommenden Ressourcen .....	83
Tab. 6:	Typen von Ressourcenpools .....	114
Tab. 7:	Pooltypen und korrespondierende Unternehmensmodelle .....	127
Tab. 8:	Abhandlung der Eigenschaften von Ressourcenpools bzw. Unternehmen .....	138
Tab. 9:	Korporativer Akteur und Ressourcenpool .....	150
Tab. 10:	Merkmale exemplarischer Verträge der beiden Vertragsebenen .....	167
Tab. 11:	Verfassungsregeln und Organisationsregeln als Gegensatzpaar .....	172
Tab. 12:	Hauptmerkmale von Verfassungs- und Organisationsregeln .....	182
Tab. 13:	Poolinterne Rechte und Pflichten der Poolmitglieder und des korporativen Akteurs .....	203
Tab. 14:	Maßnahmen zur Senkung der Entscheidungskosten .....	210
Tab. 15:	Wichtige Bestimmungen des Aktiengesetzes für die Organe der Aktiengesellschaft .....	220
Tab. 16:	Führungsentscheidung und Entscheidungssituation .....	270
Tab. 17:	Status der Grundsätze ordnungsmäßiger Unternehmensleitung im Unternehmen .....	315
Tab. 18:	Handlungsgrundsätze: Zwei Extremtypen .....	341